

Schützenverein Burgstädt e.V.

Taurasteinstr. 5a, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/85 57 43

Schießen um den Sonnwendpokal

mit Luftgewehr
im Schützenhaus am Taurastein

am Sonnabend, 8. Juni 2007 von 17.00 bis 20.00 Uhr

Siegerehrung und Preisverteilung am Sonnabend vor der Entzündung des Sonnwendfeuers

Sonnwendpokal: Jeder Schuß zählt einzeln. Wer die beste „10“ trifft (maschinelle Auswertung nach „Teilern“), erhält den Pokal. Bei Teilergleichheit entscheidet der zweitbeste Teiler. Bis zum 10. Platz gibt es Urkunden und Sachpreise

Die Mitglieder des Schützenvereins Burgstädt können den Pokal nicht gewinnen.

Sonderscheibe Jubiläum: Nur 1 Schuss pro Scheibe. Für eine getroffene „10“ gibt es eine Flasche Sekt, für eine „9“ einen Wertbon für ein Getränk in Höhe von 2,00 €

<u>Einlage:</u>	4,00 € für	- 1 Jubiläumsscheibe (1 Schuß) - 1 Zehn-Schuß-Streifen Sonnwendpokal - einschl. Munition und Leihwaffe
<u>Nachkauf:</u>	1,50 €	für jede weitere Zehn-Schuß-Serie einschl. Munition
	1,50 €	für jede weitere Jubiläumsscheibe (1 Schuß)

Allgemeine Bestimmungen:

1. Das Schießen ist offen. Mitglieder eines Schützenvereins müssen bei der Anmeldung ihre Versicherungskarte vorzeigen. Nichtmitglieder müssen eine Tagesversicherung lösen (0,50 €).
2. Jugendliche zahlen die gleiche Einlage wie die Erwachsenen.
3. Kinder unter 12 Jahren dürfen am Schießen nicht teilnehmen. Wer noch nicht 14 Jahre alt ist, darf teilnehmen, wenn die Erziehungsberechtigten anwesend sind oder ihr Einverständnis schriftlich gegeben haben.
4. Wer ohne eigene Waffe kommt, kann ein Luftgewehr vom SV Burgstädt ausleihen.
5. Jeder Teilnehmer muss seine Scheiben vor Schießbeginn selbst auf Vollständigkeit prüfen.
6. Probeschüsse sind nicht gestattet.
7. Luftgewehr wird stehend freihändig geschossen.
8. Jeder gefallene Schuss zählt, auch wenn er nicht die Wertungsscheibe getroffen hat.
9. Leihwaffe, Anmeldekarte, Scheiben und Restmunition sind nach Beendigung des Schießens der Aufsicht zu übergeben. Ein späterer Nachkauf weiterer Serien ist möglich.
10. Geschossen wird nach der Schieß- und Standordnung des DSB und den ergänzenden Bestimmungen des Schützenvereins Burgstädt e.V.
11. Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Schießleitung. Sie kann z.B. einen Altersnachweis verlangen.